



Deutsche  
Arbeitsgemeinschaft  
Selbsthilfegruppen e.V.  
Berlin, 31. Mai 2010

## Pressemitteilung

### **Bundesgesundheitsminister Rösler würdigt Selbsthilfe**

**Jahrestagung der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen in Hamburg eröffnet**

**Rund 130 Akteure und Adressaten der Selbsthilfe und Selbsthilfeunterstützung sind am 31. Mai zur Jahrestagung der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen (DAG SHG) in Hamburg zusammengekommen. Kooperationspartner sind die Kontakt- und Informationsstellen für Selbsthilfegruppen in Hamburg (KISS Hamburg).**

In einem schriftlichen Grußwort würdigte Bundesgesundheitsminister Dr. Philipp Rösler (FDP) die gesundheitliche Selbsthilfe als „eine bedeutende Säule im Gesundheits- und Sozialwesen unseres Landes“. Selbsthilfegruppen gäben Menschen nach einem Schicksalsschlag, der Konfrontation mit einer schweren Krankheit einer Behinderung oder dem Verlust eines Angehörigen Halt und Perspektive. „Sie helfen den Menschen dabei, nicht alleine zu sein, Erlebtes austauschen zu können und Hilfsangebote aufgezeigt zu bekommen.“ Um Selbsthilfegruppen und -verbände bei diesen wichtigen Aufgaben zu unterstützen, stelle das Bundesministerium für Gesundheit jährlich rund 2,2 Millionen Euro Fördermittel zur Verfügung, betonte er.

Rösler lobte zugleich die in der Selbsthilfe ehrenamtlich tätigen Menschen: „Durch ihren Einsatz machen sie den Betroffenen und ihren Angehörigen Mut, helfen mit konkreten Ratschlägen, geben Unterstützung und zeigen Perspektiven auf.“

Unter dem Motto „Auf die Menschen kommt es an“ diskutieren rund 130 Fachleute bis zum 2. Juni über die Akteure und Adressaten der Selbsthilfe und der Selbsthilfeunterstützung. Im Mittelpunkt steht dabei die Vielfalt und Verschiedenartigkeit der in der Selbsthilfe handelnden Menschen und ihrer Lebenssituationen. Die bundesweite Fachtagung zur Fortbildung von Fachkräften der Selbsthilfeunterstützung findet in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit den Kontakt- und Informationsstellen für Selbsthilfegruppen in Hamburg (KISS Hamburg) statt. Bis zum 2. Juni beschäftigen sich die Tagungs-Teilnehmer/innen beispielhaft mit der Selbsthilfe bestimmter Personengruppen: Frauen und Männer, Migrantinnen und Migranten, jüngere und ältere Menschen sowie Angehörige. Eine Methodenwerkstatt befasst sich zudem mit der zielgruppenspezifischen

Ansprache und der aufsuchenden Aktivierung von Menschen, um diese verstärkt für die gemeinschaftliche Selbsthilfe zu gewinnen.

Die Kontakt- und Informationsstellen für Selbsthilfegruppen in Hamburg (KISS Hamburg) informieren, beraten und vermitteln Interessierte an die rund 1.400 Selbsthilfegruppen in der Hansestadt. Bundesweit engagieren sich rund 3,5 Millionen Menschen in über 70.000 Selbsthilfegruppen. Ausgangspunkt des Engagements ist die gemeinsame Betroffenheit von einem gesundheitlichen oder sozialen Problem. Das Themenspektrum von Selbsthilfegruppen reicht von Allergie bis Zeckenbiss, Alleinerziehend bis Zwillingseleiterschaft, Arbeitslosigkeit bis Zölibat.

Die Deutsche Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen e.V. (DAG SHG) mit Sitz in Gießen ist der Fachverband der Selbsthilfeunterstützung auf Bundesebene. Sie erarbeitet Informationen und fachliche Empfehlungen zur Selbsthilfe und Selbsthilfeunterstützung sowie fachpolitische Stellungnahmen.

Die Tagung wird gefördert vom Bundesministerium für Gesundheit sowie dem Paritätischen Hamburg, der Mittel bei der Stadt Hamburg (Gesundheitsbehörde), bei der AOK Rheinland/Hamburg und der Techniker Krankenkasse Hamburg eingeworben hat und sich mit einem eigenen Zuschuss beteiligt.

**Kontakt:**

Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Hamburg e.V.  
Christian Böhme  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Wandsbeker Chaussee 8  
22089 Hamburg  
Tel. 040/41 52 01-59  
[christian.boehme@paritaet-hamburg.de](mailto:christian.boehme@paritaet-hamburg.de)

Deutsche Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen e.V.  
Wolfgang Thiel  
Willmersdorfer Str. 39  
10627 Berlin  
Tel. 030/31 01 89- 80  
E-Mail: [verwaltung@dag-shg.de](mailto:verwaltung@dag-shg.de)  
E-Mail: [selbsthilfe@nakos.de](mailto:selbsthilfe@nakos.de)  
Internet: [www.dag-shg.de](http://www.dag-shg.de)